

# Frühlingskonzert



## Ensemble Hikari 光

Denise Wambsganß & Yasuyoshi Naito (Mandoline)  
Marion Klag (Mandola) - Michael Schwitzke (Gitarre)  
Leo Ruf (Percussion)

**So, 10. Mai 15, 18 Uhr**  
**Ev. Kirche Göcklingen, Friedhofstr. 6**

Werke von : A. Vivaldi – P. Mascagni – V. Arienzo – S. Falbo – R. Calace  
T. Yuasa – G. Yoshida – H. Fujikake

Eintritt frei – Spenden erbeten

Veranstalter:

Konzertreihe „Klingende Kirche“ der Ev. Kirchengemeinde Göcklingen

Die kammermusikalische Besetzung mit Zupfinstrumenten bietet überraschend vielfältige klangliche Reize und entfaltet dabei die ihr ganz eigene spezifische Klangpoesie, die jedes Konzert zu einem besonderen Hörerlebnis werden lässt. Die Konzerte und Auftritte des Ensembles zeichnen sich aus durch lebendiges, facettenreiches Spiel und sympathische Bühnenpräsenz.

Mit einem nicht alltäglichen Repertoire, das einen weiten musikalischen Bogen vom Barock bis zur Moderne spannt, stehen für die Musiker stilgerechte Interpretationen, Ausdrucksvielfalt und die Liebe zum Detail im Vordergrund. Darüber hinaus hat sich das Ensemble zum Ziel gesetzt, in Deutschland unbekannt Originalwerke für Zupfinstrumente, insbesondere auch solche japanischer Komponisten, vorzustellen und mit Künstlern aus anderen Kulturkreisen zu musizieren.

Im ersten Teil des Konzertes werden ausschließlich Werke italienischer Komponisten vorgestellt, darunter das berühmte *Mandolinenkonzert C-Dur* von Antonio Vivaldi und das *Intermezzo sinfonico* aus *Cavalleria Rusticana* von Pietro Mascagni. Weiter stehen südliche Klänge aus der Blütezeit der romantischen Mandolenspielkunst Anfang des letzten Jahrhunderts von Raffaele Calace, Vittorio Arienzo und Salvatore Falbo auf dem Programm, die die bedeutenden Vertreter aus dieser Epoche sind.

Im zweiten Teil des Programms stehen Originalwerke für diese Besetzung der beiden japanischen Komponisten Takashi Yuasa und Goshi Yoshida im Mittelpunkt, deren Werke mit teils meditativer stimmungsvoller Musik, aber auch mit stark von der portugiesischen Musikkultur geprägten Melodien ein wahres Feuerwerk an Emotionen versprechen, teils mit beschwingten Rhythmen, teils voll Melancholie. Weitere Werke sind zu hören von Hiroyuki Fujikake, einem der bekanntesten Komponisten, Arrangeure und Synthesizerspieler Japans, der vor allem als Gewinner des Internationalen Königin-Elisabeth-Kompositionswettbewerbs in Brüssel bekannt wurde.



**Ensemble Hikari 光**  
Info und Kontakt: Tel. 07271-760 181  
[www.mandoline.org/info@mandoline.org](http://www.mandoline.org/info@mandoline.org)